



# MITTEILUNGSBLATT URSPRINGEN

**Nr. 05/2018**



**18.05.2018**

## **DIENSTSTUNDEN IN DER GEMEINDEKANZLEI**

Dienstag 11.00 – 12.00 Uhr  
18.30 – 19.30 Uhr

Donnerstag 18.30 – 19.30 Uhr

**ÖFFNUNGSZEITEN WERTSTOFFHOF**

Samstag 09.00 – 11.00 Uhr

**ÖFFNUNGSZEITEN Bauschuttdeponie**

Ab 03.03.2018 wieder geöffnet

Samstag 12.00 – 13.00 Uhr

**Handy-Nr. des Bürgermeisters: 0151/15843156**

**Wasserversorgung – Störungsnummer: 0800 49 59 69 7**

- |                          |  |
|--------------------------|--|
| <b>09.06.2018</b>        | <b>FREIZEITTURNIER – SPORTGELÄNDE TSV URSPRINGEN</b>   |
| <b>12.06.2018</b>        | <b>TREFF 60 PLUS IM SPORTHEIM</b>                      |
| <b>12.06.2018</b>        | <b>BLUTSPENDETERMIN – SCHULE URSPRINGEN</b>            |
| <b>13.06.2018</b>        | <b>ANNAHMESCHLUSS FÜR DAS NÄCHSTE MITTEILUNGSBLATT</b> |
| <b>14.06.2018</b>        | <b>BAUAMTSSPRECHTAG IN DER VG</b>                      |
| <b>14.06.2018</b>        | <b>ABFUHR DER DSD-SÄCKE</b>                            |
| <b>20.06.2018</b>        | <b>LEERUNG DER PAPIERTONNE</b>                         |
| <b>22.06.2018</b>        | <b>ERSCHEINEN DES NÄCHSTEN MITTEILUNGSBLATTES</b>      |
| <b>22.06.2018</b>        | <b>BLUTSPENDETERMIN – EGERBACHHALLE BIRKENFELD</b>     |
| <b>23.06.2018</b>        | <b>SONNWENDFEIER AM FEUERWEHRHAUS</b>                  |
| <b>24.06.2018</b>        | <b>SOMMERFEST – KIGA LÖWENZAHN</b>                     |
| <b>30.06.-06.07.2018</b> | <b>ANMELDUNG FÜR FERIENPROGRAMM 2018</b>               |

# GEMEINDEINFORMATIONEN

## Aus dem Gemeinderat

**Aus der Sitzung vom 03.05.2018:**

<b>TOP 1</b>	<b>Beratung und Beschlussfassung zur Aufstellung einer Abrundungs- und Klarstellungssatzung für den nordöstlichen Ortsbereich (Feuerwehrhaus, Festhalle, Grummibach)</b>
------------------	--

Auf die Beschlussfassung des Gemeinderates Urspringen vom 28.09.2017 wird verwiesen.

Um auch den Bereich klar vom Außenbereich abzugrenzen, wurde von der Verwaltung Kontakt mit der Unteren Bauaufsichtsbehörde aufgenommen.

Die Idee ist der Erlass einer Abrundungs- und Klarstellungssatzung für den gesamten nordöstlichen Bereich (s. Anlage).

Bei der Variante Farbe Blau wäre voraussichtlich im Bereich der Grundstücke Fl. Nr. 36 und 36/14 kein Grünordnungsplan mit Eingriffs- und Ausgleichsregelung erforderlich.

Das Einvernehmen zu dieser Variante wurde vom LRA in Aussicht gestellt.

Bei der Variante Farbe Grün wäre ein Grünordnungsplan erforderlich. Überraschenderweise würde auch hier das LRA mitgehen. Dies ist erstaunlich, da das Grundstück Fl. Nr. 36 lt. Flächennutzungsplan kaum als Baufläche dargestellt ist. Die Baufläche endet direkt am Bestandsgebäude (s. Anlage).

Die Variante Farbe Rot ist noch nicht mit dem LRA vorbesprochen. Wir gehen davon aus, dass hierdurch die rechtlichen Vorgaben für eine Abrundungssatzung (Abrundung) nicht mehr vorliegen. Hinzu kommt die Problematik mit dem Flächennutzungsplan. Die Folge wäre die Aufstellung eines Bebauungsplanes und Änderung des Flächennutzungsplanes.

Auf dem Beamer werden dem Gemeinderat der Lageplan und der Flächennutzungsplan dargelegt. Dieses Gebiet ist als Gewerbefläche im Flächennutzungsplan dargestellt.

Bürgermeister Volker Hemrich fragt den Sachbearbeiter Florian Hörning, wie es mit der Schloßparkhalle aussieht, wenn die Gemeinde die Abrundungssatzung ändert.

Die Frage eines Gemeinderates wie es zu diesem Punkt der Änderung kommt, beantwortet der Sachbearbeiter Florian Hörning. Es liegt eine Bauvoran-

frage für ein Grundstück in diesem Bereich vor und der Bereich ist nicht klar durch einen Bebauungsplan abgegrenzt. Das Landratsamt ist derzeit bei Baugenehmigungen sehr streng und es geht hier momentan nichts. Das Landratsamt hat angeraten den Bereich mit einer Abrundungssatzung zu definieren. Für den blauen Bereich hat die Verwaltung vorerst von der Sachbearbeiterin das Signal bekommen, dass es unproblematisch ist. Daraufhin hat die Verwaltung die grüne Variante nachgereicht.

Im Gemeinderat wird diskutiert, da es Wasserschutzgebiet ist und die Schloßparkhalle mit den anliegenden Gewerbebetrieben betroffen ist. Florian Hörning beantwortet die allgemeinen Fragen vom Gemeinderäte. Florian Hörning erklärt, dass der Gemeinderat die Entscheidung trifft, ob hier ein Verfahren eingeleitet werden soll. Erst dann werden die einzelnen Behörden dazu befragt, ob eine der Varianten der Abrundungssatzung hier möglich ist. Die Gemeinde will grundsätzlich bezüglich der Bauhofplanung weiterkommen, was mit dieser Satzung nicht zusammenhängt.

Der Sachbearbeiter Florian Hörning erklärt, dass dieser Top heute nicht geklärt werden muss.

Der Gemeinderat diskutiert über die Wiederbelebung des Altortes und ob für das Grundstück, für das die Bauanfrage vorliegt, Baufläche geschaffen werden könnte.

Florian Hörning warnt davor. Die Gemeinde schafft dann einen Bezugsfall, wenn sie für ein Grundstück Baugebiet schafft. Die Planungshoheit liegt in der Gemeinde. Herr Hörning wird abklären, ob für den kleinen Bereich eine Abrundungssatzung möglich ist.

Bürgermeister Volker Hemrich schlägt vor, den Punkt zurück zu stellen und von der Verwaltung abklären zu lassen, wie das Landratsamt bei den verschiedenen Varianten mitgehen würde.

Sachbearbeiter Florian Hörning erklärt, dass er mit der Sachgebietsleitung die verschiedenen Varianten besprochen hat. Die Planung ist allerdings noch nicht von den einzelnen Behörden geprüft. Das ergibt sich dann erst im Verfahren. Die Kosten und die erforderlichen Gutachten müssen dann die Eigentümer tragen.

Der Top wird zurückgestellt, damit sich die Gemeinderäte ihre Gedanken dazu machen können und zu einem späteren Zeitpunkt soll dann nochmals darüber beraten werden.

Vier Gemeinderäte beteiligen sich wegen persönlicher Beteiligung nicht an der Beratung.

## TOP 2 Beratung und Beschlussfassung über die Bedarfsanerkennung KiTa-Plätze

- a) Die derzeitige Betriebserlaubnis ist für 84 Plätze erteilt, davon entfallen 54 Plätze auf Kinder über 2 ½ Jahren und 30 Plätze für Kinder unter 2 ½ Jahren. Da Kleinkinder zwei Plätze belegen, dürfen tatsächlich gleichzeitig 15 Kinder unter 2 ½ Jahren in der Krippengruppe anwesend sein.

Die Gemeinde Urspringen hat nach Art. 7 BayKiBiG zu Beginn des Jahres die örtliche Bedarfsplanung durchgeführt. Als Ergebnis kann festgestellt werden, dass der Bedarf an Plätzen für Regelkinder (3-6 Jahre) nach derzeitigem Kenntnisstand ausreichend gedeckt ist.

Die Bedarfsermittlung bei den Kindern von 1 bis 3 Jahren hat ergeben, dass bereits im September 2018 26 Kleinkinder (1-3 Jahren) in Urspringen leben. Bereits 18 Eltern haben Bedarf für einen Krippenplatz angemeldet. Eine monatsgenaue Analyse zur Ermittlung der Kleinkindzahlen ist beigefügt und wird dem Gemeinderat mittels Beamer aufgezeigt.

- b) Es besteht dringend Handlungsbedarf. Die Erweiterung der Kindertagesstätte um eine weitere Krippengruppe ist unumgänglich. Für die Kindertagesstätte wurde ein Brandschutzkonzept beim Architekturbüro Corinna Lang in Auftrag gegeben. Frau Lang hat das Konzept fertiggestellt und vorgestellt. Aufgrund der neuen Situation mit der notwendigen Erweiterung des Krippenbereichs wird die Umsetzung des Konzeptes zurückgestellt und zusammen mit einer Erweiterung der KITA umgesetzt.
- Da bereits ab dem Kindergartenjahr 2018/19 die vorhandenen Krippenplätze bei weitem nicht ausreichen, ist eine provisorische Lösung bis zur Schaffung einer zweiten Kleinkindgruppe notwendig.

Laut Bedarfsermittlung braucht die Gemeinde dieses Jahr bereits eine 2. Kleinkindgruppe. Aufgrund des Brandschutzkonzeptes muss die Kleinkindgruppe in den unteren Bereich des Kindergartens umziehen. Die derzeit im unteren Bereich untergebrachten beiden Regelgruppen ziehen dann in den 1. Stock um. Demzufolge könnten in dem unteren Bereich des Kindergartens zwei Kleinkindgruppen eröffnet werden. Die Toiletten müssten zwar umgebaut werden, aber der Umzug wäre möglich. Der Bewegungsraum würde dadurch entfallen. Die Gemeinde würde hierfür eine kurzfristige Betriebserlaubnis erhalten unter der Voraussetzung, dass der Kindergarten angebaut wird und wieder ein Mehrzweckraum erstellt wird. Die vorläufige Betriebserlaubnis würde so lange dauern, bis die Baumaßnahme abgeschlossen ist. Florian Hörning erläutert den Gemeinderäten,

was passieren könnte (die Eltern gehen in andere Ortschaften und die Gemeinde muss dafür zahlen), wenn die Gemeinde den Bedarf an einer zweiten Kleinkindgruppe nicht anerkennt.

Durch diesen 1. Schritt der Bedarfsanerkennung kommen auf die Gemeinde Investitionen zu.

Der Gemeinderat diskutiert und fragt an, ob die gegenüberliegende Schule in der Planung berücksichtigt ist. Die Mitglieder des Gemeinderates sprechen sich dafür aus, dass sämtliche Optionen geprüft werden sollten. Die Gemeinde baut jetzt den Kindergarten an und in ein paar Jahren gibt es dann wieder weniger Kinder und dann stehen die Räume leer.

Bürgermeister Volker Hemrich erklärt, dass für die Übergangszeit und der Bauphase der Turnraum in der Schule vom Kindergarten mitgenutzt werden kann. Diese Lösung ist aber nicht dauerhaft möglich. Das Schulgebäude gehört dem Schulverband Urspringen und nicht der Gemeinde Urspringen. Außerdem ist derzeit in der Schule jeder Raum (auch durch die Mittagsbetreuung der Gemeinde Urspringen) voll ausgenutzt.

Der Gemeinderat bittet abzuklären was nötig ist und bittet die vorhandenen Gebäude zu nutzen und Lösungen zu suchen.

Sachbearbeiter Florian Hörning gibt zu bedenken, dass es mit der Schule zu Nutzungskonflikten kommen kann. Um eine Förderung zu beantragen müsste der Kindergarten angebaut werden. Für die Schaffung von Kindergartenplätze werden derzeit von der Regierung Zuschüsse von 70 % + X (je nach Finanzkraft der Gemeinde) bewilligt. Da die Baupreise zurzeit allerdings recht hoch sind, wird der Zuschuss prozentual niedriger sein, da er sich nach der Kostenberechnung richtet.

Zuerst muss allerdings die Gemeinde den Bedarf anerkennen und dann weitere Schritte einleiten.

### einstimmiger Beschluss:

a) Das Ergebnis der Bedarfsermittlung der Gemeinde Urspringen hat zu folgendem Ergebnis geführt:

Folgende Plätze werden konkret als bedarfsnotwendig anerkannt:

- Kindergartenplätze für 54 Kinder bis zur Einschulung (=54 Plätze)
- Krippenplätze für 24 Kinder (=48 Plätze); davon 22 Ganztagsplätze und 2 Halbtagesplätze (ohne Schlafmöglichkeit).

Eine Gesamtplatzzahl für 102 Plätze (berücksichtigt sind dabei die bereits doppelt gewichteten Plätze für Kinder unter 2 ½ Jahren) wird somit als bedarfsnotwendig anerkannt.

b) Die Verwaltung wird beauftragt, eine vorübergehende Betriebserlaubnis für weitere notwendige Krippenplätze ab dem Kindergartenjahr 2018/19 beim Jugendamt des LRA MSP zu beantragen. Da der bisherige Mehrzweckraum als Gruppenraum benutzt werden soll, wird vorgeschlagen, die Schulturnhalle als Übergangslösung für die KITA mit zu nutzen.

### **TOP 3 Beschlussfassung über die Aufstellung der Vorschlagslisten für Schöffen**

Vom Landgericht Würzburg wurde der Gemeinde Urspringen mit Schreiben vom 30.01.2018 mitgeteilt, dass dem Amtsgericht Gemünden für die Wahl der Schöffen mindestens eine Person vorgeschlagen werden muss. Um die gebotene Gleichmäßigkeit der Verteilung der Schöffenämter auf den Gerichtsbezirk zu gewährleisten, sollte die mitgeteilte Mindestzahl nicht wesentlich überschritten werden.

Schöffen sind ehrenamtliche Richter am Amtsgericht und bei den Strafkammern des Landgerichts und stehen grundsätzlich gleichberechtigt neben den Berufsrichtern.

Das verantwortungsvolle Amt eines Schöffen verlangt in hohem Maße Unparteilichkeit, Selbständigkeit und Reife des Urteils, aber auch geistige Beweglichkeit und – wegen des anstrengenden Sitzungsdienstes – körperliche Eignung. Es kann nur von Bürgerinnen und Bürgern mit deutscher Staatsangehörigkeit ausgeübt werden.

Die Vorschlagsliste soll alle Gruppen der Bevölkerung nach Geschlecht, Alter, Beruf und sozialer Stellung angemessen berücksichtigen.

Die Bevölkerung wurde durch öffentliche Bekanntmachung im gemeindlichen Amts- und Mitteilungsblatt vom 23.03.2018 sowie durch Aushang an den Gemeindetafeln zur Benennung von Personen für die Schöffenvorschlagsliste aufgefordert.

Bis zum Ende der Bewerbungsfrist am 03.04.2018 wurden drei Bewerbungen zur Aufnahme in die Vorschlagsliste für Schöffen eingereicht:

- Eehalt Elmar, Ulmenweg 6, 97857 Urspringen
- Hemrich Volker, Fichtenweg 1, 97857 Urspringen
- Wolf Andreas, Erlenweg 7, 97857 Urspringen

Nach Ziff. 7.2 der Schöffenbekanntmachung ist für die Aufnahme von Personen in die Vorschlagsliste ein Beschluss des Gemeinderates mit einer Zwei-Drittel-Mehrheit der anwesenden Mitglieder des Gemeinderates, mindestens jedoch der Hälfte der gesetzlichen Zahl der Mitglieder des Gemeinderates erforderlich.

Bei der Beratung über die Vorschlagsliste können die Persönlichkeitsrechte oder sonstige schützenswerte Interessen der Bewerber/innen betroffen sein. Aus diesem Grund und um eine objektive und unbeeinflusste Auswahl aus den Kandidaten/innen zu ermöglichen, könnte die Beratung über die Vorschlagsliste in nichtöffentlicher Sitzung erfolgen.

Der Beschluss selbst sollte aber in öffentlicher Sitzung gefasst werden.

Der Gemeinderat hat in nichtöffentlicher Sitzung darüber beraten und Bürgermeister Volker Hemrich wird seine Bewerbung zurückziehen. Somit werden von Seiten der Gemeinde Urspringen zwei Bewerber gemeldet.

#### **mehrheitlicher Beschluss:**

Der Gemeinderat Urspringen schlägt zur Aufnahme in die Schöffenvorschlagsliste für die Geschäftsjahre 2019 bis 2023 folgende Person(en) vor:

- Eehalt Elmar, Ulmenweg 6, 97857 Urspringen
- Wolf Andreas, Erlenweg 7, 97857 Urspringen

### **TOP 4 Beratung und Beschlussfassung über weitere Verbesserungsmaßnahmen bezüglich der Akustik in der Schloßparkhalle**

Im Januar und Februar 2017 wurden durch die Gemeinde in der Schloßparkhalle Arbeiten zur Verbesserung der Akustik in der großen Halle und im Anbau in Auftrag gegeben und auch durchgeführt.

Nach Abschluss der Arbeiten wurde nochmals eine Messung am 17.04.2017 in der großen Halle und im Anbau durchgeführt.

Mit dieser Messung wurde der Ist-Zustand nach Abschluss gemessen. Diese Messungen dienen als weitere Grundlage für den Gemeinderat, ob noch etwas an der Akustik in der Halle nachgebessert werden soll oder nicht.

Weiterhin soll vorerst bei Besuchen von Veranstaltungen darauf geachtet werden, ob sich die Akustik durch die getroffenen Maßnahmen in punkto rein persönlichen Wahrnehmungen verbessert hat oder nicht.

Die obengenannte Messung ergab folgende Ergebnisse der Nachhallzeit:

#### **Große Halle**

Vorne rechts 1,95s und 69db gegenüber der Empfehlung des Ing.-Büro Wölfel von 1,5s

Hinten rechts 1,66s und 71db gegenüber der Empfehlung des Ing.-Büro Wölfel von 1,5s

Vorne links 1,86s und 78,6db gegenüber der Empfehlung des Ing.-Büro Wölfel von 1,5s

Hinten links 1,90s und 72db gegenüber der Empfehlung des Ing.-Büro Wölfel von 1,5s

Anbau

Vorne rechts 1,39s und 66db gegenüber der Empfehlung des Ing.-Büro Wölfel von 1,3s

Vorne links 1,54s und 71db gegenüber der Empfehlung des Ing.-Büro Wölfel von 1,3s

Hinten links 1,41s und 69,2db gegenüber der Empfehlung des Ing.-Büro Wölfel von 1,3s

Hinten rechts 1,28 und 71db gegenüber der Empfehlung des Ing.-Büro Wölfel von 1,3s

Anhand der durchgeführten Messung ist die Akustik in der Schloßparkhalle gegenüber den Ausgangswerten von bis zu 2,5s über den empfohlenen DIN-Werten für die große Halle von 0,9s und gegenüber dem Ausgangswert von bis zu 2,2s über den empfohlenen DIN-Werten im Anbau, schon wesentlich verbessert worden.

Allerdings sind in der großen Halle im Bereich der Bühne und rechts und links davon der empfohlene Wert noch nicht erreicht.

Des Weiteren sind an der Giebelseite zum Parkplatz hin im Anbau, in diesem Bereich ebenfalls noch nicht der empfohlene Wert erreicht.

Auf Grund dieser Feststellungen fand am 08.12.2017 ein Ortstermin in der Schloßparkhalle statt.

Es war hier Bürgermeister Volker Hemrich und einige Gemeinderatsmitglieder, sowie Hr. Kutzner-Rexin von der Firma Canor 24 vor Ort.

Bei diesem Termin erläuterte Hr. Kutzner-Rexin den anwesenden Gemeinderäten, in welchen Bereichen noch etwas zur Verbesserung der Akustik (Verringerung der Nachhallzeit und Senkung der db-Werte) getan werden kann.

Die beiden Bereiche in denen laut dem Ortstermin Akustik verbessert werden kann, ist zum einen der Bereich der Bühne und soweit als nötig an den beiden Aufgängen zu dieser und zum anderen im Anbau an der Giebelseite zum Parkplatz hin.

Hr. Kutzner-Rexin führte weiter an, dass er nur so viel Material verbauen würde wie es notwendig wäre. Es werden vor Beginn der Maßnahme Videoaufnahmen und nochmals Messungen durchgeführt und nach Abschluss der Arbeiten ebenfalls wieder, um die ausgeführten Maßnahmen zu dokumentieren und damit einen Nachweis über die erzielten Werte zu erhalten.

Nachdem an verschiedenen Stellen in der Schloßparkhalle noch Verbesserungen für die Akustik nötig sind, wurde durch Bürgermeister Volker Hemrich vorgeschlagen das Angebot in mehrere Bauabschnitte einzuteilen.

Ein solches Angebot von canor24 liegt der Gemeinde seit dem 14.12.2017 vor:

**Bauabschnitt 1** Anbau Giebelseite zum Parkplatz hin

Es sollen hier auf ca. 15,00m<sup>2</sup> Platten CANOR / WD weiß 3 cm stark (A2) angebracht werden.

Das Angebot beläuft sich incl. Lieferung & Montage auf 3.081,27 € brutto.

**Bauabschnitt 2** Bühne mit den beiden Wandflanken

Es sollen hier auf ca. 30,00m<sup>2</sup> Platten CANOR/WD weiß 3 cm stark (B1) angebracht werden.

Das Angebot beläuft sich incl. Lieferung & Montage auf 5.410,69 € brutto.

**Bauabschnitt 3** in den Nischen zwischen den Pfeilern an den Stürzen

Pro Nische würden hier ca. 720,-€ pro Nische bei 6 Stück wären dies ca.4.320,-€

Durch Bürgermeister Volker Hemrich wurde mit Hr. Kutzner-Rexin in einem Telefonat das obige Angebot detailliert besprochen und man kam zu folgendem Ergebnis.

Laut Aussage von Hr. Kutzner-Rexin wäre es ausreichend nur die Bauabschnitte 1 und 2 auszuführen.

Auf Grund dieses Ergebnisses des Telefonats zwischen Hr. Kutzner-Rexin und Bürgermeister Volker Hemrich wird folgendes vorgeschlagen.

Die Gemeinde Urspringen vergibt an die Fa. CANOR24 gemäß dem Angebot vom 14.12.2017 die Akustikarbeiten im Bereich der Bühne incl. den beiden Wandflanken und im Anbau im Bereich der Giebelseite zum Parkplatz, zu einem Angebotspreis von 3.081,27€ und 5.410,69€ brutto incl. Lieferung & Montage.

Vor Beginn der Montage wird genau festgelegt in welchen Bereichen die Akustikplatten montiert werden, insbesondere gilt dies für die Bühne. Der Gemeinderat diskutiert bezüglich der Bühnengestaltung bei Veranstaltungen.

Bürgermeister Volker Hemrich erklärte zu den Fragen, dass es ratsam wäre im Bühnenbereich Dekorationsbretter anzubringen. An den Platten kann nichts befestigt werden. Die Platten würden auch erst ab einer Höhe von 2,2 m angebracht, um eine Beschädigung zu vermeiden.

Der Gemeinderat ist sich einig, dass vor allem im Anbau im Bereich der ehemaligen Kaffeebar die Akustik noch nicht gut ist und deshalb werden hier zunächst Platten der Firma Canor24 angebracht und

getestet, ob diese so funktionieren, wie Herr Kutzer-Rexin sie angepriesen hat. Wenn sich der Bauabschnitt 1 bewährt hat kann über den Bauabschnitt 2 im Bereich der Bühne nachgedacht werden.

#### **einstimmiger Beschluss:**

Die Gemeinde Urspringen vergibt den Auftrag zur weiteren Verbesserung der Akustik an die Fa. CANOR24 aus 96158 Ronsdorf, gemäß dem vorliegenden Angebot vom 14.12.2017 für den Bauabschnitt 1 zu einen Preis von 3.081,27€ brutto incl. Lieferung und Montage. Der Bauabschnitt 2 wird nach befriedigendem Messergebnis des Bauabschnittes 1 eventuell in Auftrag gegeben. Der 1. Bürgermeister wird ermächtigt den Auftrag zu unterzeichnen. Die Verwaltung wird aufgefordert alles weitere zu veranlassen.

<b>TOP 5</b>	<b>Beratung und Beschlussfassung über den Antrag auf Aufnahme in den Ausbauplan für Staatsstraßen in Bayern, hoher Dringlichkeit, für den Neubau einer Verbindungsstraße zwischen den Staatsstraßen 2299 und 2437 zur Entlastung der Ortsdurchfahrten Birkenfeld, Billingshausen, Duttenbrunn, Urspringen und Roden</b>
--------------	---

Die Staatsstraße 2299 wird unter der Federführung des Staatlichen Bauamtes in mehreren Teilabschnitten saniert. Der Abschnitt von Karbach nach Birkenfeld wurde bereits baulich umgesetzt, der Abschnitt von der St 2438 bis Karbach ist derzeit in Planung.

Die Ortsumfahrungen von Birkenfeld und Billingshausen sind nicht in der höchsten Dringlichkeitsstufe, sodass für eine Umsetzung erst ein Zeithorizont ab dem Jahr 2030 realistisch erscheint. Die weitere Sanierung von Billingshausen bis nach Zellingen kann derzeit überhaupt noch nicht terminlich eingeordnet werden.

Nachdem auch im Bereich der St 2438 in der Ortsdurchfahrt von Urspringen zeitnah Kanalauswechslungen aufgrund einer TV- Befahrung durchführt werden müssen, hat die Gemeinde Urspringen beim Staatlichen Bauamt beantragt die Sanierung der Ortsdurchfahrt spätestens im Jahr 2023 als gemeinsame Baumaßnahme durchzuführen.

Die Gemeinde Urspringen sieht aber darüber hinaus weiteren dringenden Handlungsbedarf.

Aus diesem Grund schließt sich die Gemeinde Urspringen dem Vorschlag an, den Bürgermeister Achim Müller von Birkenfeld bei der Informationsveranstaltung am 18.04.2018 in Billingshausen mit dem Titel „Der Bau der B 26n und die Folgen für die Bürgerinnen und Bürger“ vorgebracht hat. Bürgermeister Müller stellte folgende grundsätzlich neue Überlegung zur Bewältigung der Verkehrsbe-

lastungen im Bereich zwischen Zellingen und Marktheidenfeld zur Diskussion.

Es wird vorgeschlagen, eine neue Querverbindung zwischen der St 2299 und der St 2437 zu bauen. Diese Querverbindung soll östlich von Duttenbrunn an die St 2437 und westlich von Birkenfeld an die St 2299 anbinden. Dadurch werden die Ortsumfahrungen der Gemeinden Birkenfeld, Billingshausen, Duttenbrunn, Urspringen und Roden entbehrlich. Die Anbindung der jeweiligen Gemeinden und Ortsteile könnte je nach Trassenführung über bereits vorhandene Verbindungsstraßen erfolgen. Die Realisierung dieser Querverbindung könnte eventuell durch die Einsparungen aufgrund der dann nicht mehr benötigten Ortsumfahrungen kostenneutral erfolgen.

Den Bürgerinnen und Bürgern aller fünf Gemeinden bzw. Gemeindeteile würden durch diese Neubaumaßnahme erhebliche Lärm- und Staubbelästigungen erspart, was die Lebensqualität und die künftigen Entwicklungsmöglichkeiten der beteiligten Kommunen absolut positiv beeinflussen würde.

Auch für den überörtlichen Durchgangsverkehr werden sich durch eine günstige Verkehrsführung positive Aspekte ergeben. Gleichgültig, ob und wann die B 26n im Bereich Karlstadt – AD Helmstadt gebaut wird, wäre diese Spange für die Aufnahme der zu erwartenden Verkehrsdichte bei gleichzeitigem Schutz der Bedürfnisse der Anlieger in allen fünf Gemeinde- bzw. Ortsteilen optimal geeignet. Letztlich dient dieser Neubau auch der Verbesserung der verkehrlichen Erschließung des Landkreises Main-Spessart im Bereich zwischen Karlstadt und Marktheidenfeld.

Diese Querspange könnte zudem ohne Verkehrsbeeinträchtigungen für den fließenden, örtlichen und überörtlichen Verkehr während der Bauzeit erfolgen, was sicher zu einer kostengünstigen und effizienten Umsetzung beitragen würde.

Die Teilstrecke der St 2299 von Billingshausen bis Zellingen könnte nach Errichtung der Querspange abgestuft werden und z.B. Teil eines interkommunalen Kernwegenetzes werden.

Es wäre darüber hinaus vorstellbar, dass diese Trasse auch für eine Verbindung des Radwegenetzes genutzt werden könnte. Die immer größer werdende Zahl der Nutzer des Main-Radweges hätten hierdurch die Möglichkeit eine interessante und landschaftlich reizvolle Ausweichroute vom Main zum Main zu nutzen. Die Belebung des Fremdenverkehrs und die Stärkung der örtlichen Gastronomie wären absolut positive Nebeneffekte dieser Umnutzung.

Dem Gemeinderat wird auf dem Lageplan die Trasse dargelegt.

Der Gemeinderat Urspringen ist davon überzeugt, dass durch diese Variante eine erhebliche Reduzierung des Durchgangsverkehrs im Ortsbereich von Urspringen erreicht werden kann. Die Verminderung des Verkehrslärms würde zu einer erheblichen Steigerung der Lebensqualität in Urspringen beitragen.

Bürgermeister Volker Hemrich weist außerdem noch daraufhin, dass der Gemeinderat dem zustimmen sollte, weil durch die Erschließung des Baugebietes „An der Stocke“ eine Umgehungsstraße (Entlastungsstraße) von Urspringen nicht mehr möglich ist.

Aus all diesen Überlegungen heraus spricht sich der Gemeinderat Urspringen für den vorgetragenen Planungsvorschlag aus und fasst folgenden Beschluss:

### **einstimmiger Beschluss:**

Die Gemeinde Urspringen beantragt beim Staatlichen Bauamt Würzburg die Aufnahme einer Neubaumaßnahme für eine Verbindungsstraße zwischen den Staatsstraßen 2299 und 2437 in den Ausbauplan für die Staatsstraße in Bayern, hoher Dringlichkeit.

Die Neubaustrecke soll östlich von Duttenbrunn an die St 2437 und westlich von Birkenfeld an die St 2299 anschließen. Durch dieses Straßenbauprojekt wird eine leistungsfähige Querverbindung von Zellingen nach Marktheidenfeld für den Durchgangsverkehr geschaffen und gleichzeitig die Entlastung der Ortsdurchfahrten der Gemeinden bzw. Ortsteile Birkenfeld, Billingshausen, Duttenbrunn, Urspringen und Roden erreicht und der Bau von einzelnen Ortsumfahrungen überflüssig.

Die betroffenen Orte bzw. Ortsteile sollen auf möglichst kurzem Weg an diese Neubaumaßnahme unter Verwendung bereits vorhandener Straßen angebunden werden. Das Teilstück der St 2299 von Billingshausen nach Zellingen könnte eventuell abgestuft und Teil eines überörtlichen Kernwegenetzes mit integriertem Radweg werden. Es könnte somit auch eine attraktive Radwegverbindung zwischen dem Main-Radweg von Zellingen zum Main-Radweg nach Marktheidenfeld entstehen.

Der 1. Bürgermeister wird beauftragt mit dem Staatlichen Bauamt Würzburg die entsprechenden Verhandlungen und Gespräche zu führen.

### **TOP 6 Informationen vom Bürgermeister - öffentlich -**

### **TOP 6.1 Information zum Stand der Bauarbeiten am Leichenhaus**

Die Sanierungsarbeiten am Dach des Leichenhauses am Friedhof sind seit 18.04.2018 im Gange.

Am 21.04.2018 fand nachdem die alte Dacheindeckung incl. der Dachpappe entfernt war, ein ge-

meinsamer Ortstermin mit Architekt Walter Sendelbach und Bürgermeister Volker Hemrich statt.

Bei diesem Ortstermin wurde folgendes vorgefunden, festgestellt und vor Ort besprochen wie die Sanierung fortgesetzt wird.

Es wurden größere Schäden, an der unterhalb der alten Dachpappe vorhandenen, vollflächigen Verschalung aus Brettern im Bereich der Dachflächen zur Schule hin incl. des darunter befindlichen Dachsparren festgestellt.

Die Größe der sehr stark geschädigten Stellen betragen mehr als die im LV schon angesetzte Menge von 25m<sup>2</sup>.

Auch für die Auswechslung und Verlängerung der vorhandenen Sparren wird die angesetzte LV-Menge überschritten

Weiterhin ist in diesem Bereich auch die senkrechte Giebelverschalung sehr stark geschädigt.

Ebenfalls ist die Verschalung hinter der ehemaligen innenliegenden Dachrinne an verschiedenen Stellen geschädigt.

Nach Entfernung der Dacheindeckung wurde ebenfalls festgestellt, dass die Dachflächen incl. der Sparren nicht mehr in einer Flucht verlaufen. Das Dach zeigt Höhen und Tiefen auf.

Auch die Verschalung der Dachfläche auf dem Anbau des Leichenhauses zeigt Mängel auf. Anscheinend wurden damals sehr nasse Holzbretter verarbeitet, denn zwischen den einzelnen Brettern sind Spalten von bis zu 1cm vorzufinden.

Vom Vorsitzenden werden Bilder zu diesen Feststellungen per Beamer gezeigt.

Auf Grund dieser Feststellungen vor Ort wurde bei diesem Ortstermin folgendes festgelegt.

1. Es wird nicht die komplette vollflächige Dachverschalung erneuert, sondern nur die sehr stark geschädigten Stellen incl. den Schäden an den Giebelflächen und im Bereich der ehemaligen Innenliegenden Dachrinne.
2. Anschließend wird eine dampfdiffusionsoffene Folie auf die vorhandene und sanierte Dachfläche aufgebracht.
3. Darauf wird eine Konterlattung zum Ausgleich der Höhen und Tiefen der Dachfläche errichtet. Dadurch wird gleichzeitig noch eine Hinterlüftung der kompletten Dachhaut errichtet, um zukünftig auszuschließen, dass bei eventuell eindringender Feuchtigkeit die Dachhaut wieder so stark geschädigt wird.
4. Auf die Konterlattung wird dann eine neue und weitere Verschalung zur Aufnahme der Dachhaut (Schieferendeckung) wieder aufgebracht.

Vom Architekturbüro wurden schon bei der Erstellung des Leistungsverzeichnis und damit auch bei der Ausschreibung Massen für die Sanierung mit angesetzt, allerdings nicht in dem Umfang. Für die Errichtung der Konterlattung incl. der erforderlichen Nebenarbeiten sind keine Positionen vorgesehen, so dass hier ein Nachtrag von Seiten der ausführenden Firma gestellt wird. Damit die Arbeiten ohne zeitliche Verzögerung fortgeführt werden können, wird dieser im Nachgang zur Genehmigung dem Gemeinderat vorgelegt.

Nach Schätzung des Architekturbüro sind mit Mehrkosten incl. des Nachtrags und den Massenerhöhungen in Höhe von ca. 10.000,-€ zu rechnen.

#### **zur Kenntnis genommen**

#### **TOP Information zum Stand der Bauarbeiten 6.2 am "Budenlochweg"**

Die Arbeiten zur Sanierung des „Budenlochwegs“ wurden am 10.04.2018 begonnen und sind bis auf letzte Restarbeiten, wie Herstellung der Bankette, Anschlüsse an die vorhandenen einmündenden Feldwege und der Einfahrt von und zur Billingshäuser fertiggestellt. In diesem Zusammenhang wurde der Graben rechts der Billingshäuser Str. in Fahrtrichtung Billingshausen soweit wie es derzeit möglich war, ausgeputzt und profiliert.

Vom Vorsitzenden werden einige Bilder per Beamer gezeigt.

Ein Mitglied des Gemeinderates erklärt, dass die Einfahrt von der Billingshäuser Straße in den „Budenlochweg“ genauso groß bzw. breit wie vor der Maßnahme ist. Er fragt, ob es möglich ist nachträglich die Einfahrt zu verbreitern, zumindest bis zum Schacht mit Asphalt zu befestigen.

Bürgermeister Volker Hemrich wird mit dem Ingenieurbüro reden. Die Firma hat in Urspringen noch Arbeiten zu erledigen und dann könnte die Einfahrt in dem Zug mit verbreitert werden.

#### **zur Kenntnis genommen**

#### **TOP Informationen zum Stand der Bauarbeiten 6.3 Erdverkabelung 2. Bauabschnitt**

Die Arbeiten für den 2. Bauabschnitt der Erdverkabelung sind seit 13.03.2018 im Gange. Die Arbeiten sind soweit im Bereich der Kirchstraße und Quellenstraße incl. der Herstellung der Straßenoberfläche bis auf den Bereich der Quellenstraße und Montage der neuen Beleuchtung als Ersatz für die Überspannungslampen abgeschlossen.

Ab Donnerstag 03.05.2018 beginnen die Arbeiten in der Mitteldorfstraße und Schmiedsgasse.

Vom Vorsitzenden werden Bilder dazu per Beamer gezeigt.

#### **zur Kenntnis genommen**

#### **TOP Piktogramme auf den Wegen, die von 6.4 landwirtschaftlichen Fahrzeugen und Fahrrädern genutzt werden.**

Bürgermeister Volker Hemrich hat von Sebastian Eyrich die Information erhalten, dass es Piktogramme gibt, die auf Wegen aufgebracht werden können, die von landwirtschaftlichen Fahrzeugen und Fahrradfahrern genutzt werden. In den Piktogrammen wird um Rücksicht von beiden Seiten gebeten. Herr Eyrich wird die Schablonen besorgen und die Gemeindefahrten werden sie dann an entsprechenden Stellen aufbringen.

#### **TOP Spende vom Bayernwerk 6.5**

Auf Anfrage von Bürgermeister Volker Hemrich hat das Bayernwerk der Gemeinde 500,- € gespendet.

#### **TOP Verschiedenes, Wünsche und Anträge 7**

#### **TOP Maibaum 7.1**

Ein Mitglied des Gemeinderates hat von Problemen mit der Fürstl. Castell'schen Forstverwaltung bei der Beschaffung des Maibaumes gehört und fragt was da los war.

Bürgermeister Volker Hemrich erklärt, dass es sich lediglich um ein Missverständnis gehandelt habe. Die Feuerwehr hat in Castell nachgefragt und dort wurde angenommen, dass der Feuerwehrverein einen Baum braucht. Dort wusste man nicht, dass die Feuerwehr im Auftrag der Gemeinde den Baum anfordert. Nachdem sich Bürgermeister Volker Hemrich darum gekümmert hat war die Sache geklärt.

#### **Öffentliche Bekanntmachung von Gemeinderatssitzungen**

Ort, Zeit und Tagesordnung öffentlicher Gemeinderatssitzungen werden durch Aushang an den gemeindlichen Bekanntmachungstafeln am Rathaus und an der Bushaltestelle bekannt gemacht.



### DSD-Sack-Abfuhr

Die nächste Abfuhr der DSD-Säcke findet für unsere Gemeinde am

**Donnerstag, 14.06.2018**

statt.

### Leerung der blauen Papiertonne

Die nächste Abfuhr der blauen Papiertonne findet für unsere Gemeinde am

**Mittwoch, 20.06.2018**

statt.

### Erscheinen des nächsten Mitteilungsblattes

Das nächste Mitteilungsblatt der Gemeinde Urspringen erscheint voraussichtlich in der **25. Kalenderwoche 2018**.

Gewünschte Veröffentlichungen sind bis **spätestens Mittwoch, 13.06.2018** bei der Gemeinde Urspringen oder der Verwaltungsgemeinschaft Marktheidenfeld, Frau Väth, E-Mail: [amtsblatt.urspringen@vgem-marktheidenfeld.de](mailto:amtsblatt.urspringen@vgem-marktheidenfeld.de), abzugeben.

### Sprechtage des Bauamtes des Landratsamtes Main-Spessart

Der nächste Bauamtssprechtage des Landratsamtes Main-Spessart findet am

**Donnerstag, 14.06.2018  
in der Zeit von 09.30 – 11.30 Uhr**

in der Verwaltungsgemeinschaft statt.

Nach vorheriger **Terminabstimmung** erfolgt - parallel zu der o. a. Sprechzeit - auch eine Beratung durch den Klimaschutzbeauftragten/Energieberater des Landkreises.

Kontakt: [Michael.Kohlbrecher@Lramsp.de](mailto:Michael.Kohlbrecher@Lramsp.de),  
Tel.: 09353/793 1725.

### Sprechtage der Deutschen Rentenversicherung

Die Deutsche Rentenversicherung Nordbayern Würzburg bietet regelmäßig für Versicherte im Amtsgebäude der Verwaltungsgemeinschaft Marktheidenfeld, Petzoltstr. 21 einen Auskunfts- und Beratungsservice an.

Die Termine können in der Verwaltungsgemeinschaft vormittags unter der Tel. Nr. 09391/6007-23 und Angabe der Versicherungsnummer vereinbart werden.

Zur Beratung bitte Ausweispapiere und bei Bedarf eine Vollmacht mitbringen.

### Bekanntmachung des Einwohnermeldeamtes nach § 50 Abs. 5 Bundesmeldegesetz:

Im Zusammenhang mit den Landtags- und Bezirkswahlen am 14.10.2018 weist das Einwohnermeldeamt der Verwaltungsgemeinschaft Marktheidenfeld darauf hingewiesen, dass die Meldebehörden nach den Vorschriften des Bundesmeldegesetzes (BMG) Parteien, Wählergruppen und anderen Trägern von Wahlvorschlägen im Zusammenhang mit allgemeinen Wahlen und Abstimmungen auf staatlicher und kommunaler Ebene in den sechs der Stimmabgabe vorangehenden Monaten Auskunft aus dem Melderegister über Vor- und Familienname, Doktorgrade und Anschriften von Gruppen von Wahlberechtigten erteilen darf, für deren Zusammensetzung das Lebensalter der Betroffenen bestimmend ist (§ 50 Abs. 1 Satz 1 BMG). Die Geburtstage der Wahlberechtigten dürfen dabei nicht mitgeteilt werden (§ 50 Abs. 1 Satz 2 BMG).

Die Betroffenen haben das Recht, der Weitergabe dieser Daten durch die Einrichtung einer Übermittlungssperre zu widersprechen (§ 50 Abs. 5 BMG). Wahlberechtigte, die von diesem Recht Gebrauch machen möchten, können sich dazu mit dem Einwohnermeldeamt schriftlich oder auch persönlich in Verbindung setzen.

Wenden Sie sich hierzu bitte an die Verwaltungsgemeinschaft Marktheidenfeld, Petzoltstraße 21, 97828 Marktheidenfeld – Einwohnermeldeamt – Tel.: 09391/6007-0

Marktheidenfeld,  
20.04.2018  
gez.  
Achim Müller  
Gemeinschaftsvorsitzender

## Fundsache

Im Gemeindegebiet wurden Schlüssel gefunden.

Sie können im Rathaus während den Dienststunden abgeholt werden.

## Übungen der Bundeswehr

a) 20. und 21.06.2018

b) 25. bis 28.06.2018

Der Bevölkerung wird nahegelegt, sich von den Einrichtungen der übenden Truppe fernzuhalten.

Auf die Gefahren, die von liegengelassenen militärischen Sprengmitteln (Fundmunition und dergl.) ausgehen, wird besonders hingewiesen. Jeder Fund ist sofort der nächsten Polizeidienststelle zu melden.

Das Sammeln, der Erwerb, der Besitz und der Verkauf dieser Gegenstände sind verboten und können nach den Vorschriften des Strafgesetzbuches sowie nach den waffen- und sprengstoffrechtlichen Bestimmungen geahndet werden.

Schäden, die die Bundeswehr verursacht hat, sind der zuständigen Gemeinde- bzw. Stadtverwaltung anzumelden, sofern sie nicht bereits durch den Flurschadenoffizier abgegolten oder von Schadentrupps der Einheiten beseitigt worden sind.

Gemeinde Urspringen

Volker Hemrich  
1. Bürgermeister

## SONSTIGE INFORMATIONEN

### Caritassprechstunden: Fränkisches Haus, Adenauerplatz 7, Marktheidenfeld

Allgemeiner Sozialer Beratungsdienst:

**Montag, 11.06.2018**

**von 13.00 – 15.00 Uhr**

Terminvereinbarung: Tel. 09352/84 31 19

Beratung durch Frau Smutny vom Caritasverband für den Landkreis MSP, Lohr

### **Garten zum Pachten gesucht! 09396/99 57 690**

**Die Gemeinde Urspringen hat noch 1 Ziffernblatt der alten Kirchturmuhr an den Meistbietenden abzugeben.**

**Interessenten bitte in den Gemeindestunden melden.**

Angebote sind in der Gemeinde schriftlich, per Mail oder Fax zum **30.05.2018** abzugeben.

E-Mail: [info@urspringen.de](mailto:info@urspringen.de)

Fax: 09396/993886

Zwecks Inaugenscheinnahme bitte mit dem Gemeindearbeiter Reinhold Greß in Verbindung setzen (Handy-Nr. 0170/939 85 54).

## Nachruf

Die Gemeinde Urspringen trauert um

**Herrn  
Josef Götzendörfer**

Gemeinderat vom 01.05.1990 – 30.04.1996

Wir danken ihm hierfür und werden ihm ein Gedenken bewahren.

Für den Gemeinderat  
Volker Hemrich  
1. Bürgermeister



Bei der **Verwaltungsgemeinschaft Marktheidenfeld** im Landkreis Main-Spessart, bestehend aus 9 Mitgliedsgemeinden mit ca. 15.000 Einwohnern, ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt die Stelle

**einer Bautechnikerin/eines Bautechnikers o.  
Bauingenieurin/Bauingenieur  
im Tiefbau in Vollzeit**

zu besetzen.

Wir suchen deshalb **eine/n staatlich geprüfte/n Bautechnikerin/Bautechniker, Bauingenieurin/Bauingenieur oder einen Bewerber mit vergleichbarer Qualifikation für den Tiefbau.**

Erfahrungen im Bereich der technischen Bauverwaltung im kommunalen Bereich (Tiefbau) wären ebenso wie gute EDV-Kenntnisse und Kenntnisse im Bereich des Bau- und Vergaberechtes wünschenswert. Die Einstellung erfolgt unter Berücksichtigung der vorhandenen Qualifikation und bisherigen beruflichen Erfahrungen nach dem TVöD.

Weitere Informationen zum Stellenangebot finden Sie unter [www.vgem-marktheidenfeld.de](http://www.vgem-marktheidenfeld.de)

Ihre aussagekräftige schriftliche Bewerbung senden Sie bitte bis zum **20.06.2018** an:

**Verwaltungsgemeinschaft Marktheidenfeld  
Personalverwaltung  
Petzoltstraße 21  
97828 Marktheidenfeld**

Für Fragen wenden Sie sich an Herrn Geschäftsstellenleiter Helmut Fuchs Tel.: 09391/6007-22.

### **Tarifbeschäftigte/Tarifbeschäftigter im Schulsekretariat**

Wir suchen **ab 03.09.2018** eine Bürofachkraft (w/m) zur Unterstützung des Sekretariats der **Grundschule Urspringen**. Die Stelle umfasst **1/4** der regelmäßigen Arbeitszeit, **derzeit 10,025 Wochenstunden**. **Der Einsatz ist befristet bis 26.07.2019**.

Ihre Aufgaben umfassen die üblichen Tätigkeiten in einem Schulsekretariat, d.h. u.a. allgemeine Büro- und Verwaltungsarbeiten, Korrespondenz, Mitarbeit in Personalangelegenheiten, Pflege von digitalen Schüler- und Lehrerdaten.

Ein sicherer Umgang mit den wichtigsten MS Office-Anwendungen – speziell Word und Excel – ist zwingend erforderlich. Teamfähigkeit, Eigeninitiative, Konfliktfähigkeit, Belastbarkeit, Flexibilität, sicheres Auftreten, selbstständiges Arbeiten, Einsatzbereitschaft, Zuverlässigkeit, Verschwiegenheit, sicherer Umgang in der deutschen Sprache, gute mündliche und schriftliche Ausdrucksfähigkeit sowie freundliches und hilfsbereites Auftreten gegenüber den unterschiedlichen Gesprächspartnern setzen wir voraus.

Urlaub kann nur während der Schulferien eingebracht werden. Die Verteilung der wöchentlichen Arbeitszeit regeln die Schulleitungen.

Die Eingruppierung richtet sich nach dem TV-L und erfolgt in der Entgeltgruppe E4.

Schwerbehinderte Bewerber werden bei ansonsten im Wesentlichen gleicher Eignung bevorzugt.

Bitte richten Sie Ihre Bewerbung (Bewerbungsschreiben, Zeugnisse, Lebenslauf, Lichtbild) bis spätestens **08.06.2018** an **Grundschule Urspringen, z. Hd. Frau Rektorin Wisheckel, Schulstraße 8, 97857 Urspringen**. Ansprechpartner für Rückfragen ist **Frau Rektorin Wisheckel (Tel: 09396/371)**.



# FERIENPROGRAMM 2018

Liebe Eltern,

nach der tollen Resonanz 2017 wird auch in den Sommerferien 2018 ein gemeinsames Ferienprogramm aller Gemeinden der Interkommunalen Allianz (ILE) „Marktheidenfelder Raum“ durchgeführt. Die Kinder aller ILE Gemeinden können an den Angeboten in anderen ILE Gemeinden teilnehmen. Die Anmeldung erfolgt auch 2018 wieder online über das Portal: [www.unser-ferienprogramm.de/marktheidenfeld](http://www.unser-ferienprogramm.de/marktheidenfeld).

## **Die Anmeldung ist im Zeitraum 30.06.- 06.07.2018 möglich.**

Nachfolgend erhalten Sie Informationen über Anmelde- und Teilnahmebedingungen:

### **ONLINEANMELDUNG/ ANMELDEZEITRAUM /NACHMELDUNGEN:**

- Loggen Sie sich ein unter [www.unser-ferienprogramm.de/marktheidenfeld](http://www.unser-ferienprogramm.de/marktheidenfeld)
- Zeitraum der **Anmeldung: Samstag, 30.06. bis Freitag, 06.07. 2018.**
- Melden Sie Ihr(e) Kind(er) zu den Wunschterminen an. Die Anzahl ist nicht begrenzt.
- Am 07. Juli werden die Plätze an die Teilnehmer verlost. Danach vorgenommene Anmeldungen werden nicht berücksichtigt.
- Geschwisterkinder werden bei einer Veranstaltung automatisch zusammen verlost.
- Anmeldung mit Freunden: Bitte ein Kind anmelden. Dieses erhält bei Anmeldung eine Nummer. Die Nummer kann an den Freund/die Freundin weitergegeben werden. Mit der Nummer können beliebig viele Kinder angeben, dass sie zusammen bei einer Veranstaltung verlost werden wollen.
- Nach der Verlosung können Sie sich die Teilnahmebestätigung herunterladen/ ausdrucken. Darauf ist angegeben, wo ihr Kind einen Platz erhalten hat oder auf der Warteliste steht.
- Ab Montag, 09. Juli können Sie ihr Kind bei nicht ausgebuchten Veranstaltungen nachmelden. Sie erhalten den Platz sofort bei Anmeldung. Anmeldeschluss ist drei Tage vor Veranstaltungsbeginn.

**Bitte verhalten Sie sich fair! Melden Sie ihr Kind nur zu Veranstaltungen an, die es auch wirklich besuchen will. Andere Kinder würden sich über einen Platz freuen. Sagen Sie bei Verhinderung rechtzeitig ab, damit ein Kind nachrücken kann!**

### **WICHTIGE HINWEISE:**

- Jedes Kind muss durch die jeweiligen Erziehungsberechtigten angemeldet werden. Eine Anmeldung durch Freunde ist nicht zulässig.
- Einige Veranstaltungen müssen bei Regen evtl. abgesagt werden oder finden an einem anderen Ort statt. Angebote der Feuerwehren können bei einem Einsatz entfallen.
- Die Bezahlung erfolgt ausschließlich per Bankeinzug. Bitte drucken Sie hierfür auf der Startseite das Sepa-Mandat aus und geben Sie es bis spätestens 31.07.2018 vollständig ausgefüllt bei der Stadt/Gemeinde/VG ab.
- Der Kostenbeitrag kann nur zurückerstattet werden, wenn die Aktion vom Veranstalter abgesagt wird.
- Die Teilnehmer/-innen an den Veranstaltungen des Ferienprogramms sind über die Stadt/Gemeinde unfallversichert.
- Mit der Anmeldung zu einer Veranstaltung erklären Sie sich damit einverstanden, dass Fotos vom Ferienprogramm, auf denen Ihr Kind abgebildet ist veröffentlicht werden können.

Ansprechpartnerinnen VG Marktheidenfeld: Nicole Meyer und Selina Hörning  
[ferienprogramm@vgem-marktheidenfeld.de](mailto:ferienprogramm@vgem-marktheidenfeld.de); 09391/6007-59

## **Studieren beim Staat - einfach online anmelden Duales Studium im öffentlichen Dienst**

Praxisbezogen studieren, Geld verdienen und die berufliche Zukunft sichern. Der öffentliche Dienst in Bayern macht es möglich. Er bietet interessante duale Studiengänge für Schülerinnen und Schüler.

Mit diesen Argumenten wirbt Amtsleiter Frank Beifuß für eine Anmeldung zum Auswahlverfahren für die Studienplätze im Staatsdienst. Bis zum 08. Juli 2018 kann sich jeder, der die Zugangsvoraussetzungen (mindestens unbeschränkte Fachhochschulreife bzw. einen als gleichwertig anerkannten Bildungsstand/Meisterprüfung) erfüllt, in wenigen Minuten über den Online-Antrag unter [www.lpa.bayern.de](http://www.lpa.bayern.de) zum Auswahlverfahren für die praxisnahen Studiengänge in verschiedensten Verwaltungsbereichen anmelden.

Im Herbst 2019 werden etwa 900 Studienplätze an den Hochschulen für den öffentlichen Dienst in Bayern angeboten.

„Praxisnah studieren und ca. 1.200 Euro im Monat verdienen - Staat und Kommunen machen es möglich!“ Gerade als Diplom-Finanzwirt/-in (FH) am Finanzamt sind die beruflichen Möglichkeiten nach dem Studium vielfältig und anspruchsvoll, hob Frank Beifuß hervor.

Sprungbrett zu diesen Studienplätzen ist das zentrale Auswahlverfahren des Bayerischen Landespersonalausschusses. In einem schriftlichen Verfahren werden Allgemeinwissen und Deutschkenntnisse der Bewerberinnen und Bewerber geprüft. Die Auswahlprüfung findet voraussichtlich am 08.10.2018 in Gemünden, Karlstadt und Marktheidenfeld statt.

Auf der Internetseite [www.lpa.bayern.de](http://www.lpa.bayern.de) sind alle Informationen rund um das Auswahlverfahren, insbesondere die Zugangsvoraussetzungen und Details über die angebotenen Studiengänge abrufbar. Einen ersten näheren Eindruck erhalten Sie außerdem, wenn Sie auf YouTube den Beitrag „Duales Studium Bayerische Steuerverwaltung“ aufrufen.

Weitere Informationen zur Ausbildung in der bayerischen Steuerverwaltung finden Sie auf der Homepage des Finanzamts unter [www.finanzamt-lohr.de](http://www.finanzamt-lohr.de) in der Rubrik Job und Karriere. Darüberhinaus steht Ihnen der Ausbildungsleiter des Finanzamts Lohr mit Außenstellen, Herr Joachim Roth, unter der Rufnummer 09352/850-1119 bei Fragen rund um das Thema Ausbildung und duales Studium gerne zur Verfügung.

Beifuß, Amtsleiter



**Freizeitturnier**



# **10 Jahre Kellergeister**



**Samstag 09. Juni 2018**

**Start 13:30 Uhr**

**Sportgelände TSV Urspringen**



**Fete bis es spu(c)kt**



**- Spezialitäten vom Grill den ganzen Tag -**

**- BAR all Night long -**



# TREFF 60 plus

**Am Dienstag, den 12.Juni**

**ab 14.00 Uhr im Urspringer SPORTHEIM**

(Seniorenshuttle wie letztes Mal! 13.30 -13.45 Sammelstellen an der Raiba und Sparkasse)

**Dieses Treffen ist das letzte vor der Sommerpause**

„Du bist so jung wie Deine Zuversicht, Jugend ist nicht ein Lebensabschnitt. Sie ist ein Geisteszustand. Sie ist Schwung des Willens, Regsamkeit der Phantasie, Stärke der Gefühle, Sieg des Mutes über die Feigheit, Triumph über die Trägheit. Niemand wird alt, weil er eine Anzahl Jahre hinter sich gebracht hat.

Man wird nur alt, wenn man seinen Idealen Lebewohl sagt. Mit den Jahren runzelt die Haut. Mit dem Verzicht auf Begeisterung runzelt die Seele. Ob siebzig oder siebzehn, im Herzen eines jeden Menschen wohnt die Sehnsucht nach dem Wunderbaren, das erhabene Staunen beim Anblick der ewigen Sterne und der ewigen Gedanken und Dinge, das furchtlose Wagnis, die kindliche Spannung, was der nächste Tag bringen möge, die ausgelassene Freude und Lebenslust. Du bist so jung wie Deine Zuversicht, so alt wie deine Zweifel, so jung wie deine Hoffnung.

Solange die Botschaft der Schönheit, Freude, Kühnheit, Größe, Macht von der Erde, den Menschen und dem Unendlichen, Dein Herz erreichen, solange bist Du jung. Erst wenn Flügel nach unten hängen und das Innere von Deinem Herzen vom Schnee des Pessimismus bedeckt ist, dann erst bist Du wahrhaft alt geworden.“ (Albert Schweitzer)

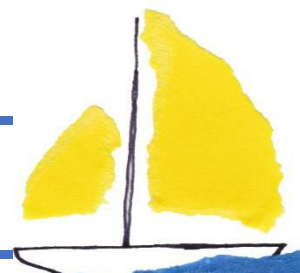
Wir freuen uns auf dein Kommen

Das Helferteam des Treff 60 plus

**Herzlich willkommen  
- wer immer Du bist.**

## WIR MACHEN URLAUB!

*Das nächste Treffen kündigen wir wie immer im  
Gemeindeblatt an. EINE GUTE ZEIT FÜR EUCH ALLE!*



# EINLADUNG ZUR SONNWE- D- FEIER

**Samstag 23.06.2018**

**Beginn 18:00 Uhr**

**Am Feuerwehrhaus**

**Haxen mit Brot**

**Barzelt mit Musik**

**WM Live Übertragung auf Großleinwand**

*Auf Ihr Kommen freut sich die*

*Freiwillige*  
**FEUERWEHR**  
URSPRINGEN e.V.



# SOMMERFEST

der KiTa Löwenzahn

Sonntag, 24. Juni 2018  
11:00 - 17:00 Uhr

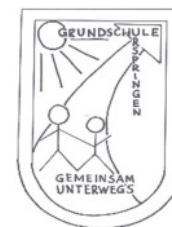
- 11:00 Uhr      Aufführung der Kindergartenkinder  
                    unter dem Motto „**Bauernhof**“
- 12:00 - 14:30 Uhr      leckeres Mittagessen
- 13:00 - 14:00 Uhr      Teste dich am Glücksrad
- 13:30 - 16:30 Uhr      Kaffee und Kuchen
- 14:00 - 16:00 Uhr      Spielstraße
- 16:00 Uhr      Quiz mit Verlosung
- 17:00 Uhr      Festausklang

mit  
Streichelzoo



# Grundschule Urspringen

## Inklusion ist cool – wir sind dabei



Wie kann man lesen, ohne sehen zu können? Wie kann man sich als Blinder in seiner Umgebung orientieren? Wie kommt ein Rollstuhlfahrer zurecht?

Sich einfühlen können in ein Leben mit Behinderung, war Ziel eines Projektes, das am 9. und 10. April an der Grundschule Urspringen stattfand.

Dazu waren die Schulbeauftragten des Sozialverbandes VdK, Günter und Ingrid Blöching, an die Schule gekommen. Nach einführenden Informationen erwartete die Schüler in der Turnhalle ein Parcours, bei dem jede Klasse jeweils zwei Stunden lang in die Situation von Hör- oder Sehgeschädigten hineinversetzt wurde und verschiedene Aufgaben erledigen musste. So ertasteten die Kinder Dinge und konnten Wörter in Brailleschrift oder mit Gebärdensprache entziffern. Am interessantesten erschien ihnen das Fahren im Rollstuhl. Zunächst wurden sie von einem Partner geschoben, auf dem Rückweg mussten sie die gleiche Hindernisstrecke alleine bewältigen. Im Nachgespräch waren sich die Schüler aber einig, dass eine solche Fahrt nur Spaß macht, solange man nicht tatsächlich langfristig auf den Rollstuhl angewiesen ist, sondern sich im Alltag auf gesunden Beinen fortbewegen kann.

Für die Kinder vergingen die Stunden wie im Flug und zum Abschluss wurden alle mit einer Urkunde und einem Anstecker belohnt.

Am Ende des zweiten Unterrichtsvormittags erkundeten und beurteilten die Viertklässler auf einem Rundgang durchs Schulhaus und den Ort, ob die öffentlichen Einrichtungen in Urspringen barrierefrei zu erreichen sind und hielten ihre Erkenntnisse auf einem Fragebogen fest. Auch Herr Bürgermeister Hemrich bekundete sein Interesse und kam zum Zuschauen in der Schule vorbei.

Wie die Kinder waren auch alle Lehrkräfte begeistert von dem Projekt und werden in den nächsten Jahren sicher wieder auf das Ehepaar Blöching zukommen, dem es ausgezeichnet gelungen ist, die Kinder für ein Leben mit Behinderung zu sensibilisieren.



# Tischtennis

## **Tischtennismannschaften beenden Saison 2017/18**

Mit unterschiedlichen Erfolgen beenden die TT Spieler die Verbandsrunde. Die erste Herrenmannschaft konnte den Abstieg verhindern da nur eine Mannschaft absteigt. Für die neue Saison ist die Spielerdecke sehr eng sodass es schwer wird eine Mannschaft zustellen.

Anders sieht es bei der Jugend aus, die Bambini belegten Platz 2 in der Runde. Für die neue Saison plant man mit zwei Mannschaften, einer Jugend und einer Mädchenmannschaft am Spielbetrieb teilzunehmen.

### **Ehrung für Joshua Breunig**

Als bester Nachwuchsspieler des Kreis Main-Spessart wurde der junge Urspringer beim Kreistag geehrt. Der 11jährige hat in den letzten Wochen große Fortschritte gemacht und gilt als Hoffnungsträger.

### **Lisa Marie Gress spielt mit ihrer Mannschaft um die Deutsche Pokalmeisterschaft.**

Nachdem die junge Urspringerin in dieser Saison schon einige Meisterschaften eingefahren hat, wartet nun in der Nähe von Stuttgart der Höhepunkt mit dem Kampf um die Deutsche Pokalmeisterschaft der Verbandsligen.



## GOTT MEIN LEUCHTTURM UND MEIN ANKER

### **Wir sagen Danke.....**

**... all denen die unsere 1. Hl. Kommunion zu einem unvergesslichen Tag gemacht haben...**

**... all denen die uns auf unserem Weg zur 1. Hl. Kommunion begleitet haben....**

**... für die tollen Geschenke und vielen Glückwünsche...**

**... Danke auch im Namen unserer Eltern...**



**Julia Krug, Timo Wypych, Jona Burk, Anina Öhrlein, Lukas Leimeister, Matteo Burk, Lilly Michel, Lena Buller, Johannes Herteux, Luis Wypych und Carolin Sittler**

# EVANG.-LUTH. KIRCHENGEMEINDE BILLINGSHAUSEN

www.billingshausen-evangelisch.de



Herzliche Einladung zu unseren  
Gottesdiensten vom 20.05. bis 24.06.18

Untertorstr. 6, 97834 Billingshausen  
Tel: 09398 - 281  
Fax: 09398 - 998971  
Mail: pfarramt.billingshausen@elkb.de

**Sonntag, 20.05.**  
09.00 Uhr

**Pfingstsonntag**  
Gottesdienst mit Abendmahl, es spielt der Posaunenchor,  
Kirche Billingshausen

**Montag, 21.05.**  
10.30 Uhr

**Pfingstmontag**  
Gottesdienst mit Abendmahl, St. Peter Leinach

**Sonntag, 27.05.**  
09.00 Uhr

**Trinitatis**  
Gottesdienst, Kirche Billingshausen

**Sonntag, 3.06.**  
09.00 Uhr  
10.30 Uhr

**1. Sonntag nach Trinitatis**  
Gottesdienst, Kirche Billingshausen  
Kindergottesdienst, anschl. Brunch, Gemeindesaal  
Billingshausen

**Sonntag, 10.06.**  
09.00 Uhr

**2. Sonntag nach Trinitatis**  
Gottesdienst, Kirche Billingshausen

**Mittwoch, 13.06.**  
19.30 Uhr

Sommerabend-Andacht "Gottes gute Schöpfung - Schönes  
für unsere Sinne", Kirche Billingshausen,  
anschl. Bowleabend im Pfarrhof

**Sonntag, 17.06.**  
09.00 Uhr

**3. Sonntag nach Trinitatis**  
Gottesdienst, Kirche Billingshausen

**Sonntag, 24.06.2018**  
10.30 Uhr

**4. Sonntag nach Trinitatis**  
Gemeindeteilfest rund um St. Peter: familienfreundlicher  
Gottesdienst mit Vorstellung der Konfirmanden, anschl.  
Brunch, Leinach

# Gottesdienstordnung Nr. 6

## Pfarreiengemeinschaft „Maria - Patronin von Franken“



vom **22.05.2018** bis **24.06.2018**

<b>Dienstag</b>	<b>22.05.</b>	<b>Hl. Rita von Cascia</b>
Ka	18:30	Maiandacht
<b>Mittwoch</b>	<b>23.05.</b>	<b>Mittwoch der 7. Woche im Jahreskreis</b>
Ur	14:00	Rosenkranz f. Hugo Uehlein
Ur	14:30	Requiem f. Hugo Uehlein anschl. Urnenbeisetzung
Bi	18:30	Maiandacht mit dem Frauenkreis am Kreuzberg
Ur	18:30	bis 19:30 Uhr Eucharistische Anbetung
<b>Donnerstag</b>	<b>24.05.</b>	<b>Donnerstag der 7. Woche im Jahreskreis</b>
Bi	14:00	Rosenkranz für alle Schülerinnen und Schüler unserer Kirchengemeinde
Ro	18:30	Maiandacht
Ur	19:00	Maiandacht
<b>Samstag</b>	<b>26.05.</b>	<b>Hl. Philipp Neri</b>
Bi	9:00	Altpapiersammlung
Ur	18:30	<b>Vorabendgottesdienst für unsere Pfarrgemeinde</b> - für zur Danksagung u. f. Verstorbene d. Fam. Müller u. Henig / 2. Seelenamt f. Josef Götzendörfer / Hannelore u. Walter Öchsner, Hans Greß / Ludwig u. Ida Greß u. Schwester Hermanna Wiesner / f. Verstorbene d. Schuljahrgangs 1939 - Josef Sendelbach, Luise Gress, Reinhold Burk, Helmut Trenner u. Lambert Ehehalt / Hilde u. Leo Vogel u. verstorbene Angehörige / Theo Wiesner (J) u. verstorbene Angehörige / Elmar Burk / Ludwig, August u. Pauline Greser / Helmut Hart, Eltern u. Schwiegereltern / Rita, Edgar u. Emilie Ehehalt (L)
<b>Sonntag</b>	<b>27.05.</b>	<b>HOCHFEST DER HEILIGSTEN DREIFALTIGKEIT</b>
Bi	8:45	Hl. Messe für unsere Pfarrgemeinde - für Verstorbene der Familien Fischer, Flasch u. Bauer / Karl-Otto Müller, Lioba u. Willi Keidel, Manfred Hörning, Maria Hörning u. Eltern / (L) Berta u. Alfred Altheimer / (L) Hermine u. Hermann Keidel / Ludwig u. Maria Hörning / Ludwig, Irmgard u. Bruno Grimm u. Angeh.
Ka	8:45	Hl. Messe für unsere Pfarrgemeinde - für Luise Roth (J), Frieda u. Richard Schmelz, lebende u. verstorbene Angehörige / Artur Laudénbacher, lebende u. verstorbene Angehörige / Irma u. Urban Hartmann, verstorbene Eltern u. Schwiegereltern
Ro	10:15	<b>Hl. Messe für unsere Pfarrgemeinde</b> - für Verstorbene d. Fam. Endrich u. Lorenz u. zur Danksagung
An	10:15	<b>Hl. Messe für unsere Pfarrgemeinde</b> - für Hilde, Georg u. Christine Dotzel, Heinrich u. Genoveva Arnold u. verstorbene Angehörige
Ur	13:30	Rosenkranz
Ka	18:30	Maiandacht
<b>Dienstag</b>	<b>29.05.</b>	<b>Dienstag der 8. Woche im Jahreskreis</b>
Ro	14:00	letzte Maiandacht in der Kirche anschl. Kaffeekränzchen im Pfarrheim
Ka	18:30	letzte Maiandacht
<b>Mittwoch</b>	<b>30.05.</b>	<b>Mittwoch der 8. Woche im Jahreskreis</b>
Bi	18:30	Maiandacht mitgestaltet vom Kirchenchor
<b>Donnerstag</b>	<b>31.05.</b>	<b>HOCHFEST DES LEIBES UND BLUTES CHRISTI - Fronleichnam</b>
An	8:00	<b>Fronleichnamsprozession - Hochamt</b> - für Linus, Anna u. Erhard Oehring
Ka	9:00	Hochamt mit Fronleichnamsprozession und 4 Altären - für Monika u. Ruprecht Schubert, leb. u. verst. Angehörige
Ur	10:00	<b>Hochamt mit Fronleichnamsprozession</b> - für Anna u. Ferdinand Weimann u. verstorbene Angehörige / Josef u. Elisabeth Kuzniar, Alfred u. Olga Wiesner u. verstorbene Angehörige / Veronika, Ludwig u. Petra Ullrich u. verstorbene Angehörige / Rosa Jonke u. alle armen Seelen
Ro	10:30	<b>Hl. Messe</b> - für Verstorbene d. Fam. Sendelbach u. Eyrich u. zur Danksagung
Bi	17:00	Hochamt mit Fronleichnamsprozession - für (L) Ludwig u. Amanda Hünlein u. Ang. / Herta, Bruno und Hilmar Lang u. Angeh. / Gertrud Urban u. Großeltern

<b>Freitag</b>	<b>01.06.</b>	<b>Freitag der 8. Woche im Jahreskreis</b>
<b>Ur</b>	<b>9:00</b>	<b>Krankenkommunion</b>
<b>Samstag</b>	<b>02.06.</b>	<b>Hl. Marcellinus und hl. Petrus</b>
<b>Ur</b>	<b>13:30</b>	<b>Brautamt mit Trauung</b> von Hannah Schäflein u. Franz Brückner
<b>Ur</b>	<b>18:00</b>	<b>Vorabendgottesdienst für unsere Pfarrgemeinde</b> - für zur Danksagung Schuljahrgang 1971/72 u. für Verstorbene Klassenkameraden Patrizia Weyerich u. Matthias Scheiner / Agnes Vogel, Eltern u. Geschwister / Walter (J) u. Hannelore Öchsner / Gerhard Soer / Herbert u. Maria Dürrschmidt / Gerold, Thea u. Richard Sendelbach u. verstorbene Angehörige
<b>Ka</b>	<b>18:30</b>	Vorabendgottesdienst für unsere Pfarrgemeinde - für Sandra Freund, Helene Freund
<b>Sonntag</b>	<b>03.06.</b>	<b>9. SONNTAG IM JAHRESKREIS</b>
<b>Ro</b>	<b>8:45</b>	<b>Hl. Messe für unsere Pfarrgemeinde mit Fronleichnamsprozession</b> - für Günter u. Renate Henig u. verstorbene Angehörige
<b>An</b>	<b>8:45</b>	<b>Hl. Messe für unsere Pfarrgemeinde</b> - für verstorbene Eltern u. Angehörige
<b>Bi</b>	<b>10:15</b>	Hl. Messe für unsere Pfarrgemeinde - für Gebhard Zink, Eltern u. Schwiegereltern / Alfons Dietz (J) u. Martha Dietz, Fam. Farrenkopf u. Angeh.
<b>Ur</b>	<b>13:30</b>	<b>Rosenkranz</b>
<b>Dienstag</b>	<b>05.06.</b>	<b>Hl. Bonifatius</b>
<b>Ka</b>	<b>18:30</b>	Rosenkranz für alle, die sich ehrenamtlich in unsere Kirche einbringen
<b>Bi</b>	<b>19:00</b>	Hl. Messe - für Kresenz, Karl u. Helga Liebler; Fam. Maier; Schester Sigberta / Jahrtag Josefsverein - für lebende u. verst. Mitglieder
<b>Ur</b>	<b>19:00</b>	<b>Hl. Messe</b> - für Winfried Keupp u. Elisabeth Trautwein u. verstorbene Angehörige / f. alle armen Seelen
<b>Mittwoch</b>	<b>06.06.</b>	<b>Hl. Norbert von Xanten</b>
<b>Ur</b>	<b>18:30</b>	<b>bis 19:00 Uhr Eucharistische Anbetung</b>
<b>Ro</b>	<b>19:00</b>	<b>Hl. Messe</b> - für (L) Anna u. Friedrich Kreser u. Ang.
<b>Donnerstag</b>	<b>07.06.</b>	<b>Donnerstag der 9. Woche im Jahreskreis</b>
<b>Bi</b>	<b>14:00</b>	Rosenkranz für alle, die sich ehrenamtlich in unsere Kirche einbringen
<b>Ro</b>	<b>18:30</b>	<b>Rosenkranz</b>
<b>Ka</b>	<b>19:00</b>	Hl. Messe - für Gustav u. Eugenie Schubertrügmer, Tochter Renate, verst. Angehörige
<b>Freitag</b>	<b>08.06.</b>	<b>HERZ-JESU-FEST</b>
<b>Bi</b>	<b>19:00</b>	Hl. Messe mit Herz-Jesu-Andacht und Aussetzung - für Frieda u. Theobold Redelberger; Lydia u. Gregor Hemmelmann; Hildegard u. Erwin Redelberger u. Angeh. / (L) Vitus u. Irmgard Götz, Reinhard Götz u. Angeh. / Paula u. Max Hörning, Ludwig Schebler, Wolfgang Merk, Joachim Siebert u. Angeh.
<b>Ur</b>	<b>19:00</b>	<b>Hl. Messe</b> - für Helmut Hart u. Angehörige / Verstorbene d. Fam. Greger u. Krug / Jadwiga u. Simon Dolny
<b>Samstag</b>	<b>09.06.</b>	<b>Samstag der 9. Woche im Jahreskreis</b>
<b>Ro</b>	<b>18:30</b>	<b>Vorabendgottesdienst für unsere Pfarrgemeinde</b> - für Antonia (J) u. Eugen Dümig u. verstorbene Angehörige / Michael Sendelbach, lebende u. verstorbene Angehörige
<b>Ka</b>	<b>18:30</b>	Vorabendgottesdienst - für Albine Schmelz, leb. u. verst. Angehörige
<b>Sonntag</b>	<b>10.06.</b>	<b>10. SONNTAG IM JAHRESKREIS</b>
<b>An</b>	<b>8:45</b>	<b>Hl. Messe für unsere Pfarrgemeinde</b> - für Anges Popp (J), Eltern u. verstorbene Angehörige, Edgar u. Dora Reusch, Frieda Popp, Pfr. Worsch
<b>Bi</b>	<b>9:30</b>	Hl. Messe mit Herz-Jesu-Prozession - für Gertrud Redelberger, leb. u. verst. Angeh. / Max u. Maria Schebler, Hosef u. Hildegard Schreck mit Tochter Edelburga Dietz
<b>Ur</b>	<b>10:15</b>	<b>Hl. Messe für unsere Pfarrgemeinde</b> - für 3. Seelenamt f. Josef Götzendörfer / verstorbene Eltern / Irmgard (J) u. Anton Ullrich / Wolfgang Greß, Eltern u. Schwiegereltern <b>Eine-Welt-Verkauf</b>
<b>Ur</b>	<b>13:30</b>	<b>Rosenkranz</b>
<b>PG</b>	<b>14:00</b>	<b>Amtseinführung und Bischofsweihe von Dr. Franz Jung im Dom zu Würzburg</b>
<b>Dienstag</b>	<b>12.06.</b>	<b>Dienstag der 10. Woche im Jahreskreis</b>
<b>Ur/An</b>	<b>14:00</b>	<b>Seniorenachmittag im Sportheim</b>
<b>Ka</b>	<b>18:30</b>	Rosenkranz für alle, die ein schweres Leid zu tragen haben
<b>Ur</b>	<b>19:00</b>	<b>Hl. Messe</b> - für 2. Seelenamt f. Hugo Uehlein / zu Ehren d. Hl. Antonius / Loni Riedmann u. Angehörige / Hedy Streitenberger
<b>Bi</b>	<b>19:00</b>	Hl. Messe

<b>Mittwoch</b>	<b>13.06.</b>	<b>Hl. Antonius von Padua</b>
Ka	14:00	Senioren-Treff im Feuerwehrhaus Karbach
Ur	<b>18:30</b>	<b>bis 19:00 Uhr Eucharistische Anbetung</b>
<b>Donnerstag</b>	<b>14.06.</b>	<b>Donnerstag der 10. Woche im Jahreskreis</b>
Bi	14:00	Rosenkranz für alle, die ein schweres Leid zu tragen haben
Ro	<b>14:30</b>	<b>Krankenkommunion</b>
Ro	<b>18:30</b>	<b>Rosenkranz</b>
Ka	19:00	Hl. Messe
An	<b>19:00</b>	<b>Hl. Messe</b>
Ur	<b>19:00</b>	<b>Wort-Gottes-Feier - Impuls zur Herz-Jesu-Verehrung - „Siehe dieses Herz, das die Menschen so sehr geliebt hat“</b>
<b>Freitag</b>	<b>15.06.</b>	<b>Freitag der 10. Woche im Jahreskreis</b>
Ur	<b>19:00</b>	<b>Hl. Messe</b> - für Verstorbene d. Fam. Klein, Full, Schäfer u. Michel / f. alle armen Seelen
Bi	19:00	Hl. Messe - für (L) Erna u. Heinrich Rapps / Viktor Roth (J), Eltern u. Schwiegereltern
<b>Samstag</b>	<b>16.06.</b>	<b>Hl. Benno</b>
Ur	<b>18:30</b>	<b>Vorabendgottesdienst für unsere Pfarrgemeinde</b> - für Luzia u. Georg Sarnes u. Angehörige (L) / Helene u. Josef Pfrenzinger; Erna u. Josef Schmitt u. verstorbene Angehörige / Sigmar Nickel, Eltern u. Schwiegereltern / Emilie u. Heinrich Seim u. verstorbene Angehörige / Friedericke u. Willi Siegler; Else u. Kurt Rindfleisch u. verstorbene Angehörige
<b>Sonntag</b>	<b>17.06.</b>	<b>11. SONNTAG IM JAHRESKREIS</b>
Bi	8:45	Hl. Messe für unsere Pfarrgemeinde - für Elsa (J), Leo u. Kurt Heppenstiel; Emilie u. Georg Schebler u. Angeh. / (L) Johanna u. Gebhard Redelberger u. Ang. / Nadine Hörning u. Großeltern / Alfons u. Elise Götz; Leo u. Rosa Kern u. Angeh.
Ro	<b>8:45</b>	<b>Hl. Messe für unsere Pfarrgemeinde</b> - für Wilfried u. Greta Henlein u. verstorbene Angehörige <b>Eine-Welt-Verkauf</b>
Ka	9:10	Treffen am Marktplatz mit den Dorfmusikanten und den Fahnenabordnungen zur Kirchenparade
Ka	9:30	Hl. Messe für unsere Pfarrgemeinde (mit Domvikar Paul Weismantel) - für zum 50-jährigen Bestehen der DJK Karbach, für alle lebenden u. verstorbenen Mitglieder / Hans Walter (J) verst. Angehörige / Gerhard u. Erika Freund, verst. Angehörige
An	<b>10:15</b>	<b>Hl. Messe für unsere Pfarrgemeinde</b> - für Theo Pfeufer, Eltern u. Geschwister
Ur	<b>13:30</b>	<b>Rosenkranz</b>
Ur	<b>16:00</b>	<b>Tauffeier</b> von Greta Wicha
<b>Dienstag</b>	<b>19.06.</b>	<b>Dienstag der 11. Woche im Jahreskreis</b>
Ro	<b>14:00</b>	<b>Seniorenachmittag im Pfarrheim</b>
Ka	18:30	Rosenkranz für alle Jugendlichen in unserer Gemeinde
Bi	19:00	Hl. Messe - für (L) Anna Geißler, Angelina Schubert u. Manfred Bonaventura
Ur	<b>19:00</b>	<b>Hl. Messe</b> - für Heinrich Krug / Emilie, Rita u. Edgar Ehehalt (L)
PG	<b>20:00</b>	<b>Genießabend</b> mit Past.Ref. Behr im <b>Pfarrheim Retzbach</b> (Anmeldung bis 12.06.)
<b>Mittwoch</b>	<b>20.06.</b>	<b>Mittwoch der 11. Woche im Jahreskreis</b>
Ur	<b>18:30</b>	<b>bis 19:00 Uhr Eucharistische Anbetung</b>
Ro	<b>19:00</b>	<b>Hl. Messe</b> - für Pfr. Adolf Hartmann, Eltern, Geschwister u. Angehörige (L)
<b>Donnerstag</b>	<b>21.06.</b>	<b>Hl. Aloisius Gonzaga</b>
Bi	14:00	Rosenkranz für alle Jugendlichen unserer Kirchengemeinde
Ro	<b>18:30</b>	<b>Rosenkranz</b>
An	<b>19:00</b>	<b>Hl. Messe</b> - für Hilde, Georg u. Christine Dotzel, Heinrich u. Genoveva Arnold u. verstorbene Angehörige
Ka	19:00	Hl. Messe
<b>Freitag</b>	<b>22.06.</b>	<b>Freitag der 11. Woche im Jahreskreis</b>
Ur	<b>19:00</b>	<b>Hl. Messe</b> - für 3. Seelenamt f. Hugo Uehlein / Otmar Krug u. Eltern / Hermine Ehehalt (L)
Bi	19:00	Hl. Messe - für (L) Waldemar Hörning u. Ang. / Hans u. Anna Mehling, Walter Troll u. Angeh. / Erich Wunderlich u. Angeh.
<b>Samstag</b>	<b>23.06.</b>	<b>Samstag der 11. Woche im Jahreskreis</b>
An	<b>18:30</b>	<b>Vorabendgottesdienst für unsere Pfarrgemeinde</b> - für Verstorbene d. Fam. Popp u. Sendelbach / Verstorbene d. Fam. Schubert u. Brandhofer
Ka	18:30	Vorabendgottesdienst für unserer Pfarrgemeinde



---

**Sonntag 24.06. GEBURT DES HL. JOHANNES DES TÄUFERS**

---

- Ur 8:45** **Hl. Messe für unsere Pfarrgemeinde** - für Verstorbene d. Fam. Müller u. Henig u. Angehörige / Emil u. Ida Amend
- Bi 10:15** **Hl. Messe für unsere Pfarrgemeinde** - für Irene (J) u. Rudolf (J) Zorn u. Angeh. / Elsa u. Hermann Meining u. Angeh. / Maria Martin; Irene Liebler; Felix u. Regina Liebler / Valentin u. Maria Zink, Klara u. Rudolf Klühspies u. Geschwister / Anita Klühspies / Willi Lang u. Eltern / Felix u. Frieda Schebler u. Andreas Hoh / Meta Müller u. Fam. Klühspies / Gertrud u. Hubert Lang, Eltern u. Geschwister / Fam. Klühspies, Möhler u. Angeh. / zur Danksagung u. für verst. Angeh.
- Ro 10:15** **Hl. Messe für unsere Pfarrgemeinde** - für Klaus Sendelbach u. Eltern, Fam. Schreck u. Klaus Patzelt / Guido Ruckert, Verstorbene d. Fam. Kugler u. Sendelbach
- Ur 13:30** **Rosenkranz**

**An/Ro/Ur 08.06.2018 Annahmeschluss von Messbestellungen für die nächste Gottesdienstordnung.**

**Ur >** **Herzliche Einladung zur Fußwallfahrt am Pfingstmontag, 21.05.2018 um 4:30 Uhr nach Mariabuchen. Für Bewirtung ist gesorgt.**

**Ro >** **Herzliche Einladung zur Fußwallfahrt am Pfingstmontag, 21.05.2018 um 5:30 Uhr nach Mariabuchen.**

**Ro >** **Herzliche Einladung zur letzten Maiandacht am 29.05.2018 um 14:00 Uhr in der Kirche anschließend Kaffeekränzchen im Pfarrheim.**

**An/Ro/Ur Am 07. Juni ist das Pfarrbüro geschlossen.**

**Ur/An** **Herzliche Einladung zum Seniorennachmittag am Dienstag 12. Juni ab 14:00 Uhr im Sportheim.**  
Seniorenshuttle wie letztes Mal - 13:30 -13:45 Uhr an der Raiba und Sparkasse

**Vorankündigung:**

**PG >** **Mittwoch, 11.07.2018 Kiliani-Wallfahrtstag der Dekante Lohr und Karlstadt.Näheres siehe Aushang Windfang in der Kirche. Anmeldung im Diözesanbüro Lohr (Tel. 09352/2707).**

---

**Seelsorge: Pfr. Dolny Mariusz, Pfarrvikar Wemalowa Dr. Louis Tokopanga, Pastoralreferent Behr Rainer  
Kath. Pfarramt Maria vom Berge Karmel - Kirchstr. 5 - 97857 Urspringen**

Öffnungszeiten Pfarrbüro: Mittwoch 09:00 Uhr bis 11:00 Uhr, Donnerstag 16.00 Uhr bis 18.00 Uhr  
Pfarrersprechstunde nach Vereinbarung Tel. 09396/380 Fax 09396/2257, E-Mail: [pfarrei.urspringen@bistum-wuerzburg.de](mailto:pfarrei.urspringen@bistum-wuerzburg.de)

**Kath. Pfarramt St. Vitus, Karbach - Kirchstr. 5 - 97857 Urspringen**

Öffnungszeiten Pfarrbüro: nur noch am Mittwoch 09:00 Uhr bis 12:00 Uhr  
Tel. :09396/380 Fax:09396/2257, E-Mail: [pfarrei.karbach@bistum-wuerzburg.de](mailto:pfarrei.karbach@bistum-wuerzburg.de)

**Kath. Pfarramt St. Valentin - Herrngasse 3 - 97834 Birkenfeld**

Öffnungszeiten Pfarrbüro: Mittwoch 15:00 Uhr bis 17:00 Uhr, Donnerstag 10:00 Uhr bis 11:00 Uhr  
Tel. :09398/265, E-Mail: [pfarrei.birkenfeld@bistum-wuerzburg.de](mailto:pfarrei.birkenfeld@bistum-wuerzburg.de)

# Apothekendienstplan 2018

TAG	DATUM	APOTHEKEN
Samstag	19.05.2018	Valentinus-Apotheke, Lohr
Sonntag	20.05.2018	Bären-Apotheke Bestenheid, Wertheim
Pfingstmontag	21.05.2018	Hubertus-Apotheke, Marktheidenfeld
Mittwoch	23.05.2018	Hubertus-Apotheke, Lohr
Samstag	26.05.2018	Spessart-Apotheke, Marktheidenfeld
Sonntag	27.05.2018	Easy-Apotheke, Marktheidenfeld
Mittwoch	30.05.2018	Valentinus-Apotheke, Lohr
Donnerstag	31.05.2018	Bären-Apotheke, Wertheim
Samstag	02.06.2018	Schloss-Apotheke, Remlingen
Sonntag	03.06.2018	Hubertus-Apotheke, Lohr
Mittwoch	06.06.2018	Spessart-Apotheke, Marktheidenfeld
Samstag	09.06.2018	Buchen-Apotheke, Lohr
Sonntag	10.06.2018	Valentinus-Apotheke, Lohr
Mittwoch	13.06.2018	Schloss-Apotheke, Remlingen
Samstag	16.06.2018	Apotheke Lengfurt
Sonntag	17.06.2018	Spessart-Apotheke, Marktheidenfeld
Mittwoch	20.06.2018	Buchen-Apotheke, Lohr
Samstag	23.06.2018	Hubertus-Apotheke, Marktheidenfeld
Sonntag	24.06.2018	Schloss-Apotheke, Remlingen

\* Ohne Gewähr - Änderungen vorbehalten.

Der hausärztliche Bereitschaftsdienst befindet sich im Krankenhaus in Lohr.  
Sprechzeiten sind:

Montag, Dienstag, Donnerstag von 18.00 – 22.00 Uhr

Mittwoch und Freitag von 16.00 – 22.00 Uhr

Samstag, Sonntag und Feiertage von 09.00 – 22.00 Uhr.

**Tel.-Nr. des ärztl. Bereitschaftsdienstes** **116 117**

**Notrufnummer: Polizei** **110**

**Notrufnummer: Feuerwehr, Rettungsdienst** **112**

**Adressen und Telefonnummern der Apotheken:**

<b>Adler-Apotheke</b> , Wertheim, Maingasse 9	Tel. 09342/7745
<b>Apostel-Apotheke</b> , Esselbach-Kredenbach, Dorfstr. 5	Tel. 09394/718
<b>Apotheke Lengfurt</b> , Markt Triefenstein, Friedrich-Ebert-Str. 36	Tel. 09395/251
<b>Bären Apotheke Bestenheid</b> , Wertheim, Leonhard-Karl-Str. 3	Tel. 09342/
<b>Buchen-Apotheke</b> , Lohr, Sendelbacher Str. 7 A	Tel. 09352/87860
<b>Easy-Apotheke</b> , Marktheidenfeld, Georg-Mayer-Str. 15a	Tel. 09391/9088844
<b>Hof-Apotheke</b> , Wertheim, Eichelgasse 1	Tel. 09342/914510
<b>Hubertus-Apotheke</b> , <u>Lohr</u> , Ludwigstr. 2	Tel. 09352/2505
<b>Hubertus-Apotheke</b> , <u>Marktheidenfeld</u> , Luitpoldstr. 31	Tel. 09391/98990
<b>Laurentius-Apotheke</b> , Marktheidenfeld, Kreuzbergstr. 5	Tel. 09391/98190
<b>Main-Tauber-Apotheke</b> , Wertheim, Obere Eichelgasse 56 A	Tel. 09342/1830
<b>Marien-Apotheke</b> , Lohr, Hauptstr. 10	Tel. 09352/87730
<b>Spessart-Apotheke</b> , <u>Marktheidenfeld</u> , Luitpoldstr. 21	Tel. 09391/98630
<b>Schaefer's Apotheke</b> , Wertheim, Bahnhofstr. 23	Tel. 09342/9177300
<b>Schloss-Apotheke</b> , Remlingen, Marktplatz 2	Tel. 09369/99199
<b>Valentinus-Apotheke</b> , Lohr, Ignatius-Taschner-Str. 9	Tel. 09352/6690

**Markt-Apotheke**, Zellingen, Turmstraße 1 Tel. 09364/1415

**Turm-Apotheke**, Zellingen, Billingshäuser Straße 2 Tel. 09364/9946